

Von Gust. Winter enthält das Archiv f. österr. Gesch. LXIII, S. 273—303, eine Abhandlung: 'Ueber die Bewidmung von Korneuburg mit Wiener Recht'. Das 1311 von Herz. Rudolf den Bürgern verliehene Recht stimmt grossentheils mit den Wiener Privilegien von 1311 überein; die eigenthümlichen Artikel werden mitgetheilt.

---

Zur Begrüssung der Versammlung des hans. Geschichtsvereins hat der Archivar Dr. Doebner 'Die Städteprivilegien Herzog Otto des Kindes und die ältesten Statuten der Stadt Hannover' (Hann. 1882) mit einer kritischen Einleitung herausgegeben.

---

Das Merkerbuch der Stadt Wiesbaden herausgegeben von Prof. Otto daselbst ist das älteste Stadt- und Gerichtsbuch der Stadt mit Einzeichnungen aus dem 14. und 15. Jahrhundert.

---

Von dem Gymn.-Dir. Krause in Rostock sind im Archiv des Stader Geschichtsvereins, 9. Jahrgang, 'Des Olden Landes Ordeninge und Rechteboeke' aus den Handschriften herausgegeben.

---

Von den 'Kaiserurkunden in Abbildungen' ist die dritte Lieferung von 30 wundervoll ausgeführten Tafeln erschienen, welche 1 Urk. Karlmanns, 2 von Karl dem Grossen, 5 von Ludwig dem Frommen, 3 von Ludwig dem Deutschen, 18 von Otto I. und 1 von Otto II. enthalten. Der Text ist von Sickel.

---

In den Mitth. des Instituts III, 2, S. 229—245, giebt Th. Lindner 'Beiträge zur Diplomatie Karls IV. und seiner Nachfolger', worin er vorzüglich den 1347 zuerst aufkommenden Registraturvermerk und die Registratoren, dann auch die Siegelschnüre behandelt.

---

In den Mitth. des Instituts III, 2, 304 berichtet J. Ficker, dass die bis jetzt vermissten Originale des Geldrischen Archivs sich grossentheils im K. Hausarchiv zu München befinden.

---

Von dem wichtigen Urkundenbuch von Sanct Gallen, herausgegeben von H. Wartmann, ist jetzt der 3. Band, (920—1360), 912 Seiten in Gross-Quart, zum Abschluss gekommen. Er enthält gegen 1000 Stücke, ein umfangreicher Anhang theils Nachträge, deren einzelne bis ins 8. Jahrh. zurückgehen, theils unter der Ueberschrift 'Oekonomisches' Ver-